

<b>Zeitschrift:</b>	Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
<b>Herausgeber:</b>	Zürcherische Schulsynode
<b>Band:</b>	50 (1883)
<b>Artikel:</b>	Jahresbericht über die Witwen- und Waisenstiftung für die Geistlichkeit und höhere Lehrerschaft des Kantons Zürich pro 1882
<b>Autor:</b>	Grob, C.
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-744238">https://doi.org/10.5169/seals-744238</a>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Jahresbericht**  
 über die  
**Witwen- und Waisenstiftung**  
 für die  
**Geistlichkeit und höhere Lehrerschaft**  
**des Kantons Zürich**  
 pro 1882.

---

Im Jahr 1882 gingen an Prämien ein für 196 Geistliche und 130 höhere Lehrer, zusammen 326 Mitglieder zu Fr. 38 **Fr. 12,388.**

Es starben 7 Mitglieder oder 2,14% und zwar 6 Geistliche = 3,06% der Geistlichen und 1 Lehrer = 0,77% der Lehrer an den höhern Lehranstalten, nämlich

Ohne Witwen und rentenberechtigte Kinder:

Geistliche :

1. Schweizer, Hrch., in Rüti Nr. 132, starb 23. Febr. 1882.
2. Meier, Felix, in Töss „ 244, „ 18. April 1882
3. Waser, Joh., in Enge „ 161, „ 31. Okt. „

Lehrer :

1. Zanger, Hs. R., in Zürich „ 72, „ 6. März „

Mit Witwen oder rentenberechtigten Kindern:

Geistliche :

	Witwe	Polize	Eink -
	J. alt.	A.	summe

	Nr.	Starb den	Fr.
--	-----	-----------	-----

1. Walder, C. H.,  
in Benken, 159, 20. März 1882, 61, 903, 1920. —
2. Schmid, J. J.,  
in Winterthur 124, 27. April 1882, 52, 917, 2520. —
3. Schmid, Jakob,  
in Laufen 300, 13. Aug. 1882, 27. 914. 3460. —

Lehrer : Keine.

Total der Einkaufssumme Fr. 7900. —

Das 2. Rechnungsjahr im V. Quinquen-	ium mit einer Prämieneinnahme von . . .	Fr. 12388. —
und einer Ausgabe von . . . . .	„ 7900. —	
zeigt für sich einen Vorschlag von . . .	„ 4488. —	
Das erste Rechnungsjahr hatte einen solchen von . . . . .	„ 2721. 35	

Für die 2 ersten Rechnungsjahre ergibt sich somit ein Vorschlag von . . . . .	„ 7209. 35
---	------------

Durch Wiederverehlichung der Lehrerswitwe A. M. Walter, geb. Hofmann, Police A. 721, sind von der im IV. Quinquennium verrechneten Einkaufssumme von Fr. 3340 nach Abzug von Fr. 800. — bezogener Renten Fr. 2540. — rückfällig geworden. Da das IV. Quinquennium keinen Rückschlag ergab, so kommen von dieser Summe zu

$\frac{2}{3}$ dem Hülfsfonds der Stiftung mit	Fr. 1693. 35
$\frac{1}{3}$ der Rentenanstalt . . . . .	„ 846. 65
	Fr. 2540. —

Der Hülfsfond betrug am 31. Dez. 1881	Fr. 16,714. 20
Dazu kommt als Einnahme	
Dez. 31. die Rückfallsquote der wiedervereh-	
lichen Witwe A. M. Walter . . .	„ 1,693. 35
Dez. 31. Jahreszins des Saldos von 1881 zu $\frac{4}{100}$	„ 668. 57
	Fr. 19,076. 12

Ausgaben keine.

Der Hülfsfond zeigt somit auf 31. Dez. 1882 einen Saldo von . . . . . Fr. 19,076. 12

Zürich, den 31. Dezember 1882.

*Namens der Schweizerischen Rentenanstalt:*  
Der Direktor: (sig). **Widmer.**

*Für richtige Abschrift:*  
Sekretär **C. Grob.**